



18. September 2018

Bekanntgabe

nichtöffentlich gefasster Beschlüsse

Offenlage Gemeinderat am 11./12. September 2018

Der Gemeinderat beschließt die überplanmäßigen Aufwendungen für die Umsetzung des Budgets 2018 in Höhe von 1.928.920,00 Euro vom Teilhaushalt 2000 (Stadtkämmerei) zum Teilhaushalt 1700 (Amt für Informationstechnik und Digitalisierung).

Offenlage Hauptausschuss am 11./12. September 2018

Der Hauptausschuss genehmigt im Wege der Offenlage überplanmäßige Auszahlungen in Höhe von 350.000 Euro im Haushaltsjahr 2018 für die Erneuerungsarbeiten der Hubwegbrücke.

Sitzung Hauptausschuss am 11. September 2018

Der Hauptausschuss nimmt die Erläuterungen zur Kenntnis und stimmt der Vergabe zur Beschaffung von Lizenzen (Enterprise Agreement) der Firma Microsoft laut Preisliste vom August 2018 für eine Laufzeit von drei Jahren wie folgt zu:

Betriebssystem Windows 10 Enterprise mit Softwareverteilung SCCM i. H. v. 695.164,68 € inkl. MwSt. verteilt auf drei Jahre (jährlich 231.721,56 Euro)

Die Verwaltung wird ermächtigt, den Zuschlag an die Firma Fujitsu zu erteilen.

Der Hauptausschuss stimmt der Einrichtung eines speziellen Reinigungsteams für die Entfernung von Aufklebern und Farbschmierereien in der Innenstadt und der Beschaffung eines dafür notwendigen Elektrofahrzeuges unter der Voraussetzung, dass kein Outsourcing erfolgt, zu.

Die Stadt Karlsruhe gewährt einmalig aus Spendenmitteln des Friedhofs- und Bestattungsamtes zur Unterstützung der Palliativstation des Städtischen Klinikums, der Palliativstation der ViDia Kliniken Karlsruhe und des Hospiz Arista zweckgebundene Spenden.

Der Hauptausschuss beschließt, die Auszahlung der Spenden in Höhe von jeweils 30.000 € zur Auszahlung freizugeben.

Der Hauptausschuss spricht sich nach Vorberatung im Planungsausschuss für die erneute Durchführung des BYPAD-Verfahrens zur Aktualisierung der konzeptionellen Grundlagen und Zielsetzungen des Radverkehrskonzeptes aus.

Sitzung Planungsausschuss am 13. September 2018

Der Planungsausschuss stimmt der Beauftragung der Bemusterung einer zusätzlichen Leuchten- und Mastvariante auf dem Marktplatz zu.

Frank Reitz